

## Beschluß zum Leser.

**W**ie dieser Tafel / darinn die für-  
nehmsten vnd gebrenzlichsten Stücke /  
so tägliche notturfft erfordert / auff das  
aller kürzest angezeigt worden / Günstiger Le-  
ser / wollen wir auff dñmal vnser Teutsche Apo-  
tecken / so wir zu nutz vnd frommen dem gemei-  
nen Mann / gemeinem nutz zu Wohlfahrt / be-  
schliessen. Hiemit den Günstigen Leser ermah-  
nen vnd bitten / hierinn vnser Arbeit vnd ange-  
wendte Mühe / gutwillig auffzunehmen / vnd  
sich derselbigen mit danckbarkeit gebrauchen.  
Werde ich verorsacht werden in solchem vnd  
andern höhern vnd nütlichem gemeinem Nut-  
zen weiter zu dienen / Damit wollen wir  
den guthertzigen Leser in Gottes  
schirm befohlen haben.

—♦—

Ende der Teutschen Apotecken / für den  
gemeinen Mann gestellet / durch  
Gualterum Kyffium Ar-  
gentinensem / Me-  
dicum.

Registree